

50. *Holothuria pervicax* sp. nov.

Taf. XVIII. Fig. 54.

Die Warzenfüsschen des Rückens spärlich, die einfachen Füsschen des Bauchs zahlreich. Der Mund von einem dichten Papillenkranz umgeben. Die spärlichen thurmformigen Kalkkörper der Haut sind nur 0,024 Mm. hoch; unter ihnen finden sich zahlreiche kurze Stäbchen mit warziger Oberfläche von 0,024 Mm. Länge (Fig. 54). In den Wandungen aller Füsschen liegen, nahe dem Endscheibchen, viele glatte rippenartig gekrümmte Stützstäbchen, in denen der Bauchfüsschen oft noch maschige, bilateral symmetrische Platten. — Thier hellgraubraun; die Warzen des Rückens auf ihrer Höhe dunkel, die Endscheibchen aller Füsschen hell.

Eine gute Anzahl von Exemplaren liegen vor. Die Tentakelscheiben und der Kalkring sind von mittlerer Grösse; die Interradialia des letzteren so breit als die Radialia hoch sind. Tentakelampullen klein. CUVIER'sche Organe braun, blinddarmförmig. Kloake im Innern nicht pigmentirt.

Zanzibar, Sandwich-Inseln (MG.—CM.).

In der Form und Vertheilung der Warzenfüsse des Rückens, sowie in der Färbung gleicht die vorliegende Art der Abbildung von Hol-

*impatiens* in FORSKÅL's *Descript. animal. taf. 39*, nur dass bei dieser Art die Warzenfüsschen auf Bauch und Rücken in gleichmässiger Weise vertheilt sind.

